

ASIEN 14 (Januar 1985)

Abstract

Chinesische Schriftsteller der 80er Jahre. Themen und Motivationen

Helmut Martin

Das Aufkommen einer neuen chinesischen Literatur nach 1979 bietet Texte aus, die Einblicke in die VR China bieten, wie sie sich dem Betrachter aus dem Ausland kaum vorher erschlossen haben. Solche literarischen Texte können als auf den persönlichen Sichtkreis beschränkte Äußerungen von Autoren gelesen werden, sie fungieren aber auch nicht selten als Dokumente des Bewältigungs- und Reflektionsprozesses der Intellektuellen in China heute ganz allgemein. H. Martin bringt einige Stimmen zu Gehör. Generationskonflikt und Überlegenheitsgefühl in der Literatur. (DÜI-Sen)